

Projektübersicht Bürgerdialog /

Fraktionsprogramm

Portal · BürgerDialog · Fraktion · Sitzungen · Druck · PM

Wenn's ma schnell gehen muss.

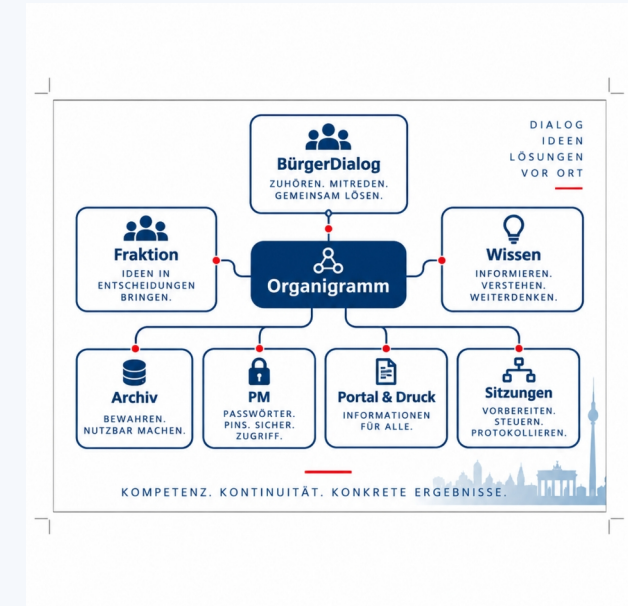
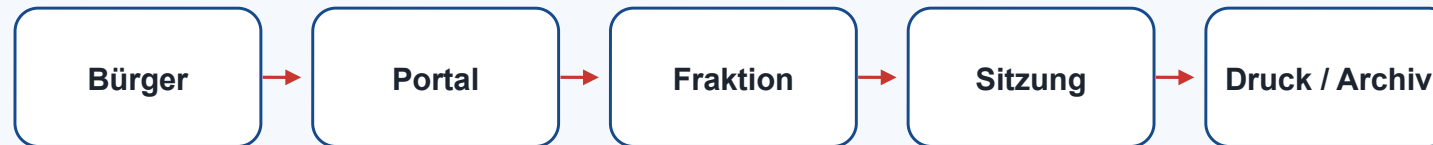
Abläufe, die Arbeit führen – nicht nur
Formulare anzeigen.



Worum es geht

Aus praktischer kommunaler Arbeit entsteht ein modulares System:

Bürgeranliegen aufnehmen, Fraktionsarbeit strukturieren, Sitzungstermine anlegen, Sitzungen führen und Schriftstücke sauber ausgeben – ergänzt durch einen eigenständigen Passwortmanager.



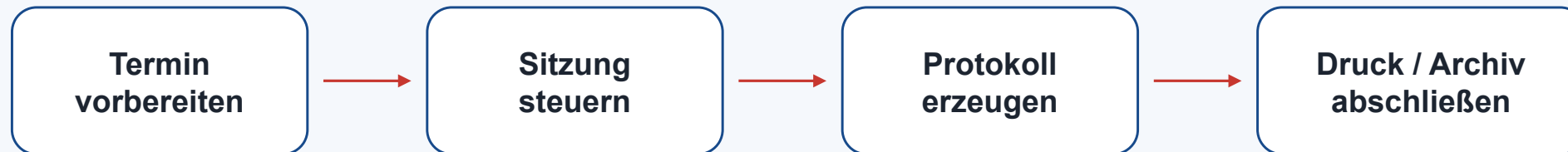
Leitmotiv:
Organigramm statt Insellösungen

Warum die Flowcharts wichtig sind

Wenn's ma schnell gehen muss.

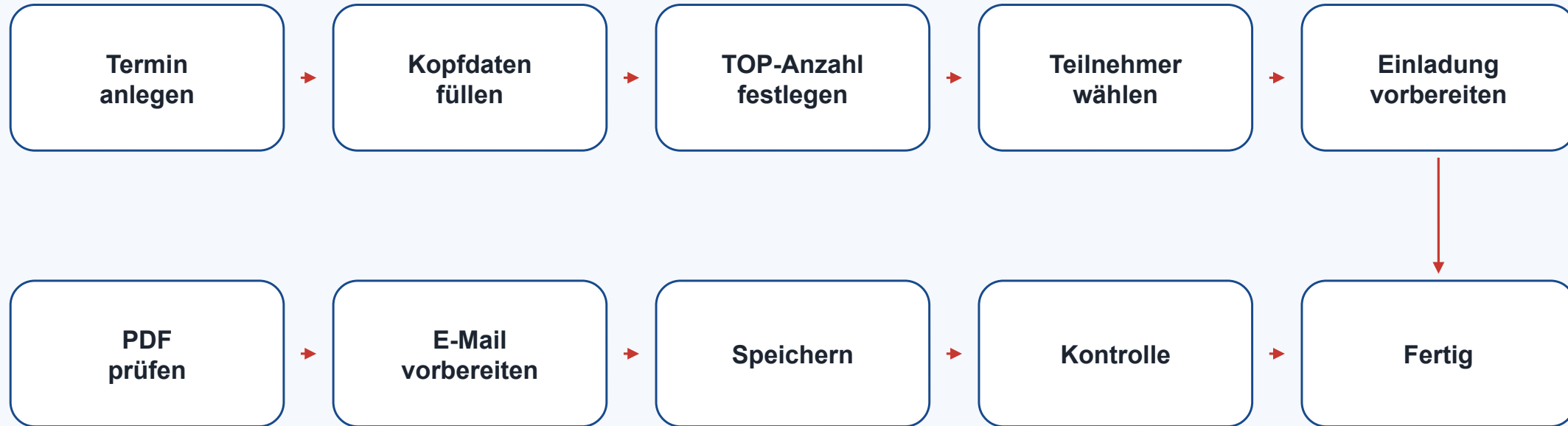
Nicht suchen. Nicht raten. Nicht alles neu erklären.
Der Ablauf führt Schritt für Schritt durch die Aufgabe.

Das ist der Unterschied zwischen „Programm öffnen“ und „Arbeit erledigen“.



Flowchart: Sitzungstermin erfassen

Der Termin wird nicht frei zusammengeklickt, sondern geführt.



TOP-Anzahl gleich am Anfang festlegen

Einladung / PDF / E-Mail vorbereitet

am Ende: Kontrolle statt Chaos

Sitzungstermin: Was der Ablauf verhindert

- vergessene Kopfdaten
- unklare TOP-Anzahl
- fehlende Teilnehmerauswahl
- manuelles Suchen nach PDF- oder Mail-Funktionen
- Unsicherheit, ob wirklich alles gespeichert ist

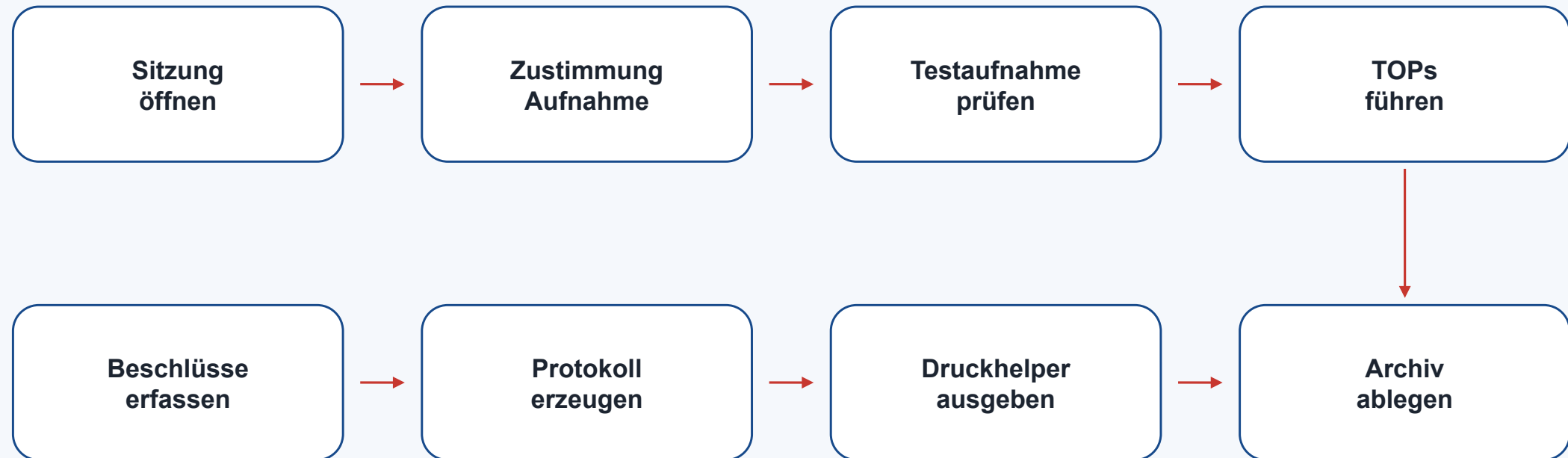
**Das Programm arbeitet wie eine
Checkliste mit eingebauter
Ausführung.**

**Anlegen → Füllen → Prüfen →
Speichern**

**Für den Benutzer zählt nicht
Technik,
sondern ein sicherer Ablauf.**

Flowchart: Sitzung abhalten

Ziel: Sitzung steuern, Ereignisse erfassen und Protokoll sicher vorbereiten.

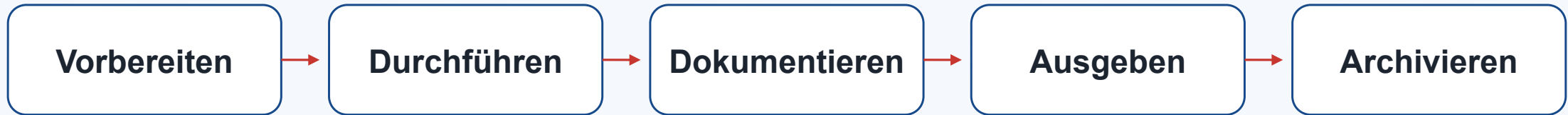


Aufnahme nur nach Zustimmung

TOPs Schritt für Schritt führen

Protokoll + Druckhelper + Archiv

Sitzungsablauf: Vom Ereignis zum Ergebnis

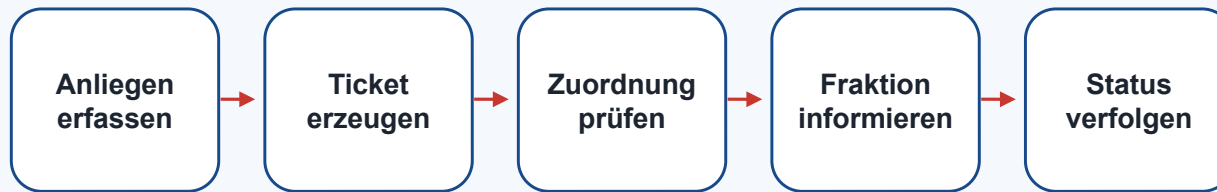


Der Flowchart macht sichtbar, was sonst im Kopf bleiben müsste.

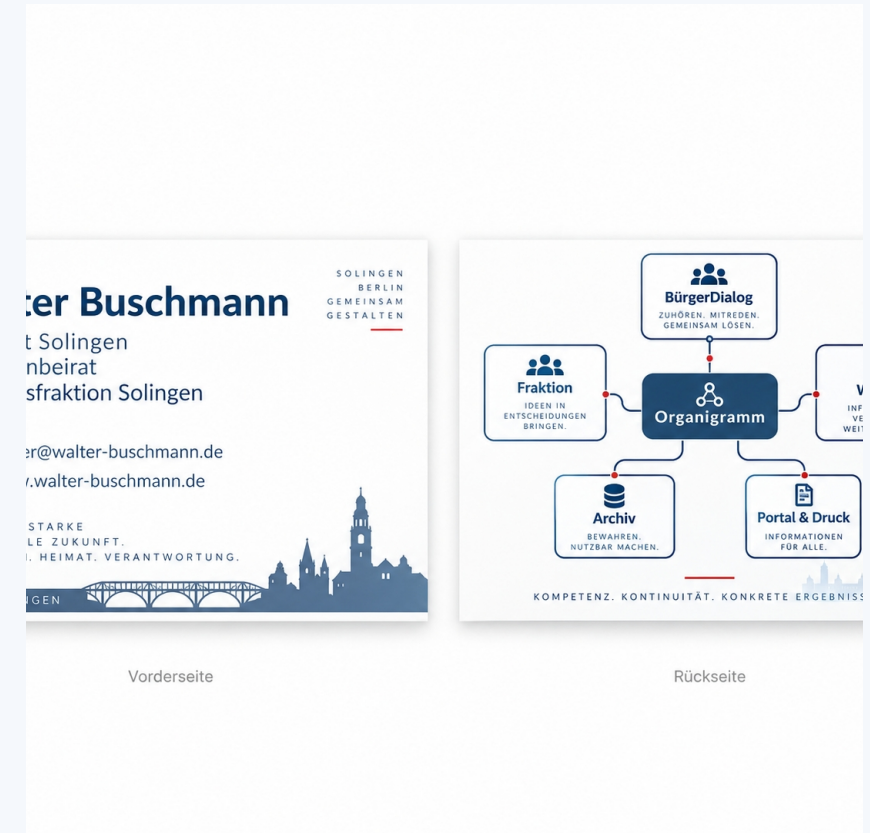
- mehr Sicherheit in hektischen Situationen
- weniger Nacharbeit nach der Sitzung
- klarer Übergang zum Protokoll und zum Corporate-Druck
- später gut als Kundenworkflow duplizierbar und anpassbar

Portal & BürgerDialog

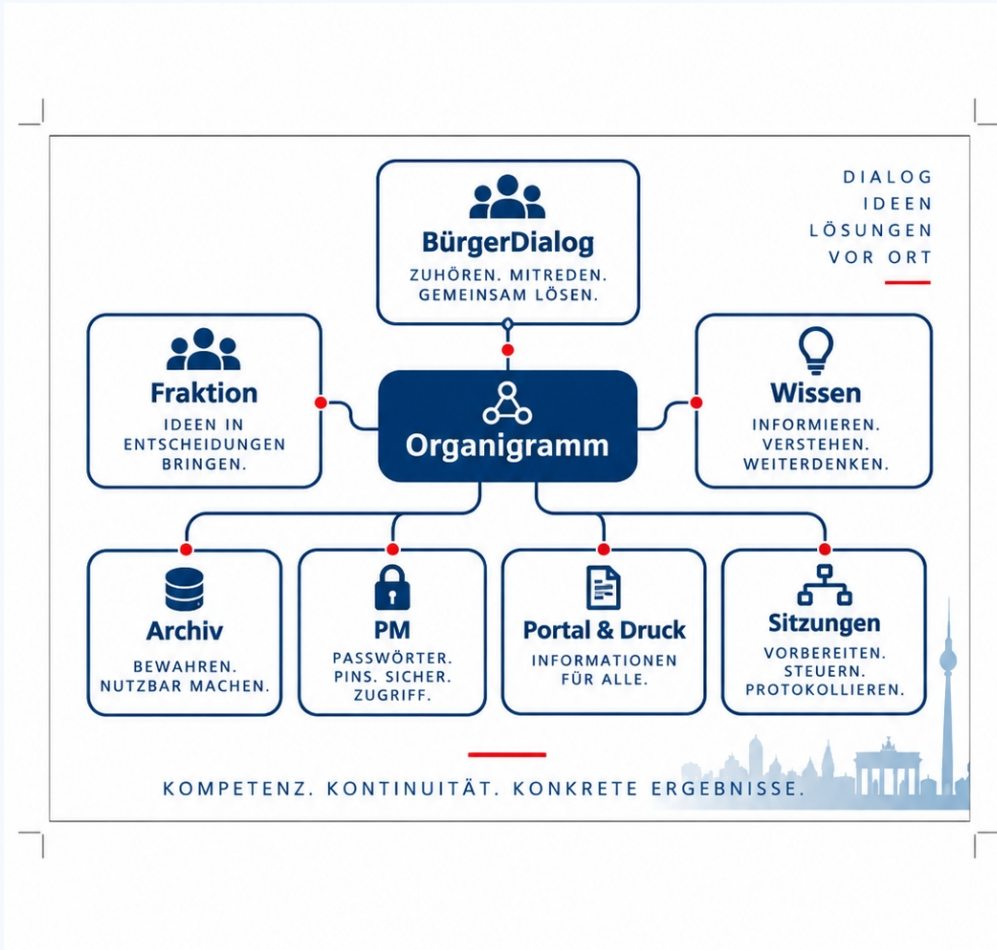
Von der öffentlichen Eingabe zum bearbeitbaren Vorgang



- öffentliche Erfassung mit klarer Ticketstruktur
- interne Weitergabe ohne Vermischung der Bereiche
- später als Kunden-/Bürgerportal vorzeigbar



Projektlandkarte



Der Aufbau folgt einem einfachen Prinzip:

- Portal als Eingang und Präsentationsfläche
- BürgerDialog für Anliegen und Rückmeldungen
- Fraktionsprogramm für interne Bearbeitung
- Sitzungs-Workflows für Vorbereitung und Ablauf
- Corporate-Druck für einheitliche Schriftstücke
- PM als eigenständiger Sicherheitsbaustein

alles modular – nichts doppelt erklären

Portal & Druck

Zentraler Corporate-Druck statt verstreuter Einzellösungen

- ein gemeinsamer Druckhelper für Schriftstücke
- alte und neue Druckwege fachlich verglichen
- 11/11 OLD/HELPER-Paare fachlich OK
- nur Layout-/Seitenumbruchabweichungen dokumentiert

FINANZ
JOURNAL

INVENTAR

PROTOKOLL

SCHREIBEN

TERMINE

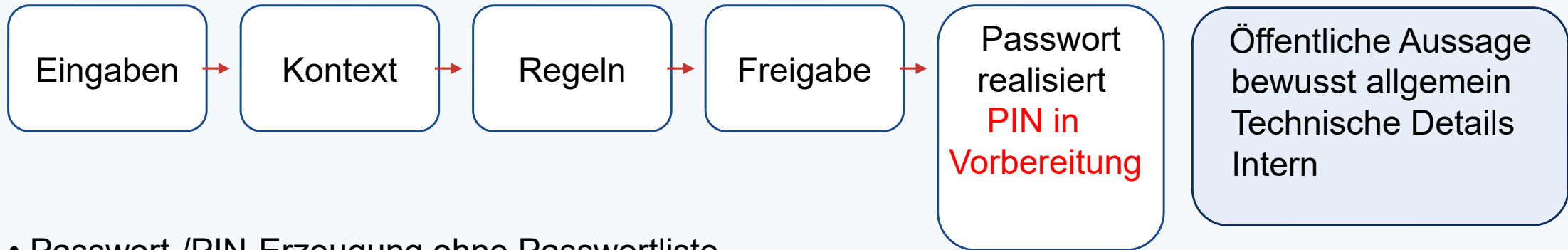
TICKET

druck_helper

zentral gebündelt

Passwortmanager als Sicherheitsbaustein

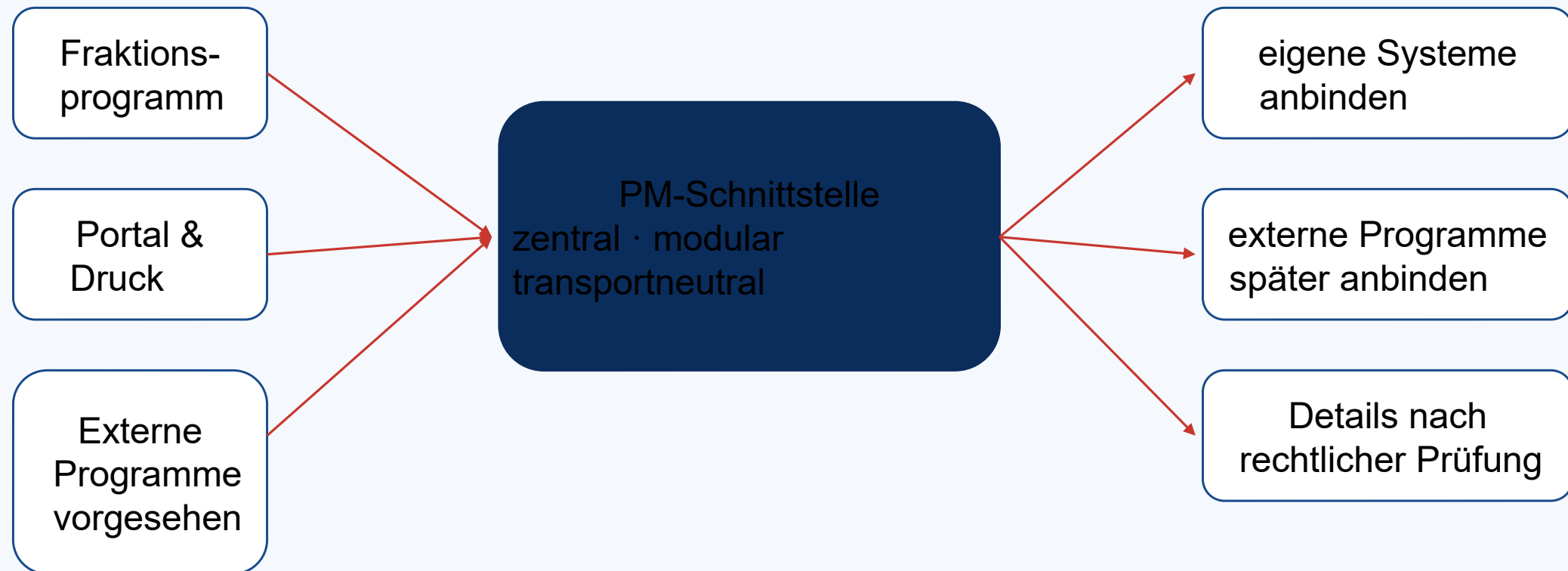
Der PM wird öffentlich bewusst allgemein beschrieben. Die technische Konstruktion bleibt intern.



- Passwort-/PIN-Erzeugung ohne Passwortliste
- vollständig offline nutzbar
- barriereärmere Bedienung: größere Schrift, Vorlesen, Buchstabieren
- persönlicher Einsatz auf Android/Tablet
- spätere Einbindung in eigene Systeme und externe Programme

Universelle PM-Schnittstelle

Ziel ist eine allgemein nutzbare Schnittstelle für eigene Systeme und später auch externe Programme.



Passwortmanager: öffentliche Darstellung

Allgemeine Beschreibung ohne technische Offenlegung

Der Passwortmanager wird als Sicherheitsbaustein vorgestellt: keine Passwortliste, offline nutzbar, barriereärmer bedienbar und für spätere Schnittstellen vorbereitet.

Stärke
intern geprüft

Nutzung
offline möglich

Schnittstelle
in Planung

Details
intern
zurückhalten

Kernaussagen für die Homepage

- keine gespeicherte Passwortliste
- offline nutzbar
- Bedienung mit veränderbarer Schrift und Sprachausgabe
- als eigenständiger PM und später als Schnittstelle gedacht
- technische Einzelheiten bleiben bis zur Prüfung intern

Hinweis

Die Präsentation beschreibt den Nutzen. Interne Konstruktion, Ableitung, Prüfwerte und Schnittstellendetails werden nicht öffentlich ausgebreitet.

öffentliche
Kurzfassung